



Besuch im Forschungszentrum Cyber Defence

Freising. Der Arbeitskreis Außen- und Sicherheitspolitik der Freisinger CSU besuchte in der vergangenen Woche in Begleitung des Stimmkreisabgeordneten Florian Herrmann, das Forschungszentrum Cyber Defence „CODE“ der Universität der Bundeswehr in Neubiberg. Gerade wegen der laufenden Berichterstattung über die NSA Ausspähaktion und diverser Angriffe auf Computer und Netzwerke war die sicherheitspolitische Veranstaltung brandaktuell. Die Leiterin

des Forschungszentrums, Prof. Dr. Dreo Rodosek, informierte die Gäste in einem Fachvortrag über die möglichen Gefahren der modernen Lebensführung, die mit der Nutzung der Informations- und Kommunikationstechnik, z.B. Internet, Mobiltelefon, einhergehen. Betroffen von den Gefahren sind alle Lebensbereiche des öffentlichen sowie privaten Lebens. Das oftmals als kostenlos bezeichnete World Wide Web wird eben mit den vom Nutzer gegebenen Daten bezahlt. Nach

dem Vortrag mit Diskussion wurde von Mitarbeitern des Forschungszentrums ein Angriff auf einen PC, der mit dem Internet verbunden war, simuliert. Eindrucksvoll wurde veranschaulicht, wie einfach ein Hackerangriff durchgeführt werden kann. Aber es wurden auch Hinweise gegeben, wie man einen solchen Angriff verhindern kann. Mit Sicherheit werden sich die Teilnehmer an dieser Veranstaltung in Zukunft vorsichtiger im Internet bewegen.

(Text/Foto: Thomas Schaller)